



Stand: 30.9.2022

Tour de Franconie (Etappe NR3) Doppelpack: Südliche Fränkische Schweiz und Veldensteiner Forst

Entfernung: ca. 53 km

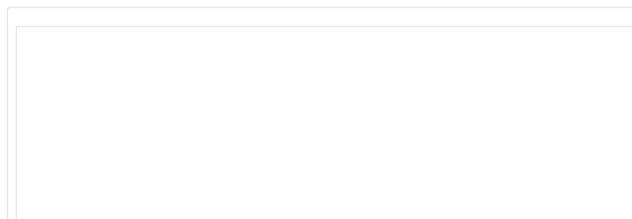
Höhenprofil



Vorwort

DIE ETAPPE NR3 AUS DEM RINGBUCH "TOUR DE FRANCONIE" IM ÜBERBLICK:

- Von unserem Startpunkt **Forchheim** **S1** / **R** fahren wir mit der Markierung „Fränkische-Schweiz-Radweg“ im Wiesenttal am Walberla vorbei bis nach **Pretzfeld** **RB 22**.
- Ab hier folgen wir dem Trubachtal-Radweg über **Egloffstein** bis zur Quelle der Trubach in **Obertrubach**.
- Weiter nach Osten verlassen wir das Gebiet der Fränkischen Schweiz. Es geht „über den Berg“ und nach Überquerung der B 2 auf wenig befahrenen Straßen durch den Veldensteiner Forst bis zu unserem Etappenziel **Neuhaus an der Pegnitz** **R**.



Karte



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Wegbeschreibung

Die heutige Etappe ist sehr viel anspruchsvoller als die vorige durch das Aischtal. Schließlich befahren wir hier und in der folgenden Tagestour das Gebiet der Fränkischen Alb. Da bleibt es nicht aus, dass wir bisweilen auch kräftige Anstiege (und entsprechende Abfahrten) zu bewältigen haben. Die Route orientiert sich jedoch so weit wie möglich ebenfalls an Flusstälern: Die erste Teilstrecke bis **Pretzfeld** folgt dem „Fränkische-Schweiz-Radweg“. Vor Pretzfeld biegen wir ab in das **Trubachtal** und folgen bis zur Quelle in **Obertrubach** dem „Trubachtal-Radweg“.



Kirschblüte Trubachtal (11.05.2013, VGN © VGN GmbH)

Nach einem knackigen Anstieg erreichen wir eine Hochebene und die Bundesstraße 2, die das Gebiet der Fränkischen Schweiz vom östlich liegenden Veldensteiner Forst abgrenzt.

Auf stillen Nebenstraßen geht es weiter über **Stierberg** nach **Betzenstein**. Weiter in Richtung Neuhaus, wir überqueren die Autobahn A 9. Durch den dichten Waldbestand des Veldensteiner Forsts (Wasserschutzgebiet) fahren wir vorbei am Wasserwerk Ranna. Hier haben wir das Pegnitztal erreicht und folgen dem Flusslauf parallel zur Bahnlinie Pegnitz – Neuhaus bis zu unserem Etappenziel **Neuhaus an der Pegnitz**.

VON FORCHHEIM NACH PRETZFELD

Unseren Startpunkt Forchheim erreichen wir mit der S-Bahn **S1** (bzw. auch mit **R**). Empfohlen wird die Nutzung der **S**-Bahn-Züge, da sie mehr Stauraum für Fahrräder haben.

Das Bahnhofsgebäude hinter uns lassend, halten wir uns auf dem Bahnhofsvorplatz rechts und finden bereits an der folgenden Ampel eine umfangreiche Radwegbeschilderung. Wir fahren parallel zur Bahnstrecke nach rechts und an der nächsten Abzweigung wieder nach rechts über die Bahnanlagen (B 470). Die Radwegbeschilderung „**Fränkische-Schweiz-Radweg**“ führt uns nun die nächsten Kilometer geradewegs stadtauswärts nach Osten die „Bayreuther Straße“ entlang. Bis in den Ortsteil **Reuth** müssen wir nun leider auf dem Fahrradstreifen entlang der B 470 fahren. Das ist weder landschaftlich attraktiv noch besonders verkehrssicher.

In Reuth geht es dann nach rechts und wir überqueren die Wiesent. Ab hier wird unser Weg nun zusehends erfreulicher und führt uns bis **Kirch Ehrenbach** meist abseits des Autoverkehrs durch Wiesen und

Obstgärten. Rechts von uns sehen wir ein beliebtes Ausflugsziel der Franken: Das Walberla ragt als Einzelberg markant aus der umgebenden Feld- und Wiesenlandschaft heraus.



Blick auf das Walberla (09.04.2007, VGN © VGN GmbH)

In Kirch Ehrenbach müssen wir dann noch einmal eine verkehrsreiche Ortsdurchfahrt ohne getrennten Radweg passieren. Bitte Vorsicht!

Am Ortsende zweigt der Radweg dann halblinks von der Straße ab. Wir fahren nun in Sichtweite der Bahnstrecke bzw. des Flusslaufs bis zum Ortsrand von Pretzfeld (Anschluss: **RB 22**).

Aufgepasst! Während der „Fränkische-Schweiz-Radweg“ nun weiter dem Wiesental folgt und geradeaus nach **Pretzfeld** führt, biegen wir in Sichtweite eines Sportplatzes nach rechts ab: auf den ausgeschilderten „Trubachtal-Radweg“.

VON PRETZFELD NACH OBERTRUBACH (TRUBACHTAL-RADWEG)

Wir erreichen die Kreisstraße, fahren hier ein kurzes Stück nach rechts und dann gleich wieder nach links (Wirtschaftsweg). Pretzfeld liegt linker Hand und wir radeln weiter über Hagenbach nach **Unterzaunsbach**. Verlockende Einkehrmöglichkeiten! Wir finden jedoch, dass noch ein Stück Weg vor einer Einkehr zurückgelegt werden sollte...



Trubachtal Radweg (11.05.2013, VGN © VGN GmbH)

Also weiter – und zwar entlang der Kreisstraße nach **Oberzaunsbach** und weiter in Richtung Hundshaupten. Nicht dadurch verwirren lassen, dass die Richtung vom Flusstal wegführt! Die Planer des Trubachtal-Radwegs wollten den künftigen Nutzern auf dem nächsten Teilstück wohl eine Extra-Attraktion bieten. Nach einigen hundert Metern (bereits bergauf) weist die Beschilderung nach links in einen Waldweg. Diesem folgend, starten wir zu einer „Bergprüfung“ für Radler, denn der Weg windet sich den Forstwegen folgend stetig aufwärts. Das Trubachtal liegt nun weit unter uns und wir haben teilweise einen sehr schönen Ausblick auf die gegenüber am Hang liegenden Orte. Gut, dass wir noch nicht satt und träge von einer Rast sind!

Tröstlich ist immer, dass nach einem Anstieg auch die Abfahrt kommt. In diesem Fall dabei jedoch besondere Vorsicht – vor allem bei Nässe! Es geht zum Teil mit ordentlich Gefälle auf wassergebundenen Forstwegen wieder hinab bis nach **Mostviel**.

Hier haben wir den Talgrund wieder erreicht. Wir überqueren die Trubach und halten uns danach gleich wieder nach rechts. Das nächste Stück bis Egloffstein verläuft auf einem schmalen Pfad in der Nähe der Trubach. Da auch Fußgänger diesen Weg nutzen müssen, bitte besonders vorsichtig fahren!

Egloffstein bietet mit seiner malerischen Burg den mittlerweile etwas erschöpften Radlern nun zahlreiche Attraktionen und Rastangebote: Nach einem Wasserspielplatz – noch vor dem Ortseingang – folgt eine Kneippanlage direkt am Fluss. Eine kurze Ortsbesichtigung lohnt sich in jedem Fall.

Danach geht es weiter auf unserer Tour in Richtung Trubachquelle. In **Hammerbühl** biegen wir nach links ab. Im nächsten Teilstück müssen wir die Straße ohne Radweg befahren, die uns an zahlreichen Mühlen und einigen bekannten Kletterfelsen vorbeiführt. Die Beschilderung ist eindeutig, so dass sich eine detaillierte Beschreibung erübrigt. Vor **Obertrubach** lohnt sich ein Halt bei dem neuen Infozentrum zur Kletterregion (mit Spielplatz und Übungsklettermöglichkeiten für Kinder!). Am Ortsanfang von Obertrubach finden wir schließlich die Trubachquelle mit ergänzenden Informationen. Im Ortszentrum (an der Kirche) endet nun unser Teilabschnitt durch das Trubachtal und auch die bisherige Radwegbeschilderung. Hier halten wir uns nach rechts und folgen künftig der Beschilderung des „**Erlangen-Pegnitz-Radwegs**“. Diese leitet uns alsbald nach links am Gebäude der

freiwilligen Feuerwehr vorbei und steil aufwärts nach Neudorf. Von hier geht es weiter in Richtung Bundesstraße 2. Letzte schöne Eindrücke bei einem Rückblick über die Höhen der Fränkischen Schweiz! An der Einmündung der B2 halten wir uns ein kurzes Stück nach rechts und an der nächsten Abzweigung gleich wieder nach links in Richtung Stierberg.

Durch den Veldensteiner Forst ins Pegnitztal

Das letzte Teilstück unserer Tagesetappe verläuft nun zwar überwiegend auf Straßen ohne eigenen Radweg, doch sind diese wenig befahren. Mit einigem Auf und Ab erreichen wir **Betzenstein**. Wir folgen der Hauptstraße / Bayreuther Straße und bleiben dabei am Ortsrand. Für eine eventuelle Besichtigung oder Rast bitte der Beschilderung nach links in Richtung Innenstadt folgen!

Wir wollen aber zügig weiter und fahren daher an der Kreuzung mit der Nürnberger Straße zuerst nach rechts und dann gleich wieder halblinks der Beschilderung folgend über die Eckenreuther Straße nach **Eckenreuth**. Weiter geht es danach nach Ottenhof, wo wir in Sichtweite der Autobahn-Ausfahrt Plech die Autobahn A 9 überqueren. Nach Bernheck folgt ein zusammenhängendes Waldgebiet des Veldensteiner Forstes, das wir durchqueren. Angenehm und auch geheimnisvoll ist die Atmosphäre auf den nächsten Kilometern durch das Wald- und Wasserschutzgebiet. Das hier befindliche Wasserwerk Ranna liefert dank vorausschauender Wasserschutzmaßnahmen schon seit langer Zeit den Nürnbergern einen Teil ihres Trinkwassers.

Nicht lange danach erreichen wir den Waldrand und haben damit das Pegnitztal erreicht. Vorbei am ehemaligen Bahnhof Ranna (jetzt: privat genutzt), erreichen wir Mosenberg. Auf unserem weiteren Weg oberhalb des Pegnitztals können wir schöne Ausblicke genießen und sehen bald auch die markante Silhouette der Burg Veldenstein vor uns. Diese weist uns zusätzlich zu unserer Beschilderung den Weg zu unserem Etappenziel Neuhaus an der Pegnitz **R**.



Pegnitz in Neuhaus (11.05.2013, VGN © VGN GmbH)

Nach der Einmündung in die Straße nach Krottensee halten wir uns nach rechts, überqueren die Pegnitz und haben nun noch genügend Zeit, um uns etwas in Neuhaus umzusehen oder abschließend einen kräftigen Imbiss, z. B. bei einem der Kommunbrauer, einzunehmen.

Einkehren

Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Betzenstein-Stierberg

Landgasthof Fischer Gerlinde u. Gerhard Raum

Stierberg 25

91346 Betzenstein-Stierberg

Tel: 09244 384

E-Mail: info@gasthof-pension-fischer.de

www.gasthof-pension-fischer.de

Öffnungszeiten: 11:30-20:30 Uhr, Ruhetag: Montag von 11-18 Uhr, täglich durchgehend warme Küche

Egloffstein

Café Mühle

Talstraße 10

91349 Egloffstein

Tel: 09197 292

E-Mail: backhaus-wirth@t-online.de

www.backhaus-wirth.de

Kein Ruhetag

Gasthof „ Zur Linde “

Rabenstein 25

91349 Egloffstein

Tel: 09197 626946

Mo bis Sa 17.00 bis 22.00 So 12.00 bis 14.00 und 17.00 bis 22.00; Do. Ruhetag

Gasthof Schlossblick

91349 Egloffstein

Tel: 09197 297

Töpferei-Café Trubachtal

91349 Egloffstein
Tel: 09197 62662890

Neuhaus an der Pegnitz

Kommunalbrauerei Benaburger-Prunnhuber

Unterer markt 17
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 1676

Kommunbrauerei Reindl "Hombauer"

Unterer Markt 3
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 1425

Obertrubach

Cafe-Bäckerei Müller

Pfarrer-Grieb-Weg 7
91286 Obertrubach
Tel: 09245 447
E-Mail: info@cafe-baeckerei-mueller.de
www.cafe-baeckerei-mueller.de
Kein Ruhetag

Café-Pension Leistner

Trubachtalstr. 29
91286 Obertrubach
Tel: 09245 981110
E-Mail: cafe-pension-leistner@t-online.de
www.cafe-pension-leistner.de

Kein Ruhetag

Gasthaus Regina

Hundsdorfer Weg 5
91286 Obertrubach
Tel: 09245 958995
Übernachtungsmöglichkeit

Gasthof Alte Post

Trubachtalstr. 1
91286 Obertrubach
Tel: 09245 322
E-Mail: familie@postritter.de
www.postritter.de
Öffnungszeiten: 8-14 Uhr und ab 17 Uhr, warme Küche von 11-14 Uhr, Übernachtungsmöglichkeit

Gasthof Fränkische Schweiz

Bergstr. 1
91286 Obertrubach
Tel: 09245 218
E-Mail: gasthof.maier@gmx.de
www.gasthoffraenkischeschweiz.de
Öffnungszeiten: warme Küche von 11-13:35 Uhr und von 17:30-20 Uhr, Ruhetag: Donnerstag, Übernachtungsmöglichkeit

Hotel Ottilie

Neudorfer Weg 23
91286 Obertrubach
Tel: 09245 9800
Übernachtungsmöglichkeit

Hotel-Pension Grüner

Neudorfer Weg 3
91286 Obertrubach
Tel: 09245 9870
Übernachtungsmöglichkeit

Oberzaunsbach

Gasthaus Kraus-Hofmann

Oberzaunsbach 18
91362 Oberzaunsbach
Tel: 09197 261

Ortsteil Hammerschrott

Gasthaus Zur Kunstschmiede

Hammerschrott 3
91284 Ortsteil Hammerschrott
Tel: 09156 1331
Ruhetag: Mittwoch
Donnerstag: Schlachschüssel

Pretzfeld

Brauerei Nikl

Egloffsteiner Straße 19
91362 Pretzfeld
Tel: 09194 725025
E-Mail: info@brauerei-nikl.de
www.brauerei-nikl.de
Fr., Sa. und So. ab 09.30 Uhr, durchgehend warme Küche, Mo-Do nach Vereinbarung

Untertrubach

„Zum Kerchalöchla“

91286 Untertrubach

Tel: 09197 8840

Wolfsberg

Gasthof Eichler

am Zeltplatz

98704 Wolfsberg

Tel: 09245 383

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/radfahren/doppelpack>

Copyright VGN GmbH 2022

